

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1987)
Heft: 26

Rubrik: New Life ; Open Air

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

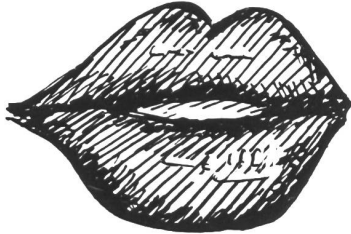
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

YELLO

Ein verrücktes Hafenviertel, Mövengeschrei, Stimmengewirr, dann: Humphrey Bogart tritt aus Rick's Café, das jedoch nicht in Casablanca, sondern irgendwo in einer südamerikanischen Grossstadt steht. Die Musik von ONE SECOND, der neuen YELLO-LP deckt das Spektrum eines Abenteuer-Agenten-Filmes voll ab. - Boris Blank und Dieter Meier, die beiden Geschichtenerzähler liessen sich bei dieser Produktion nicht lumpen. So singt die legendäre SHIRLEY BASSEY (Bond-Titelsong Goldfinger) in "The Rhythm Divine". Mit dabei ist auch BILLY MACKENZIE, dem Leser auch kein



Unbekannter mehr, war er doch früher Mitglied bei THE ASSOCIATES. - Böse Zungen meinen, dass Blank und Meier grosse Namen brauchten, um minderwertige Songs aufzuwerten. Ich hatte beim Anhören von ONE SECOND nicht dieses Gefühl. Klar ist, dass YELLO auf der bewährten Welle weiterreiten. Aber warum auch nicht? Die neue Produktion ist noch eine Spur kommerzieller, noch ausgefeilter als STELLA. Diesen Ustand kann man natürlich positiv oder negativ werten. Meine Meinung: Nicht unbedingt perfekte Platte des Jahres, aber durchaus perfektes Entertainment für das geschulte Ohr.

ONE SECOND

BREAKFAST CLUB Right on track

Nein, nicht der Film, zu dem die Simple Minds ihr "Don't you" beigesteuert haben, ist hier gemeint, sondern eine ziemlich verrückte aber sympathische Band aus dem fernen Grossbritannien. Die fünf Chaoten, denen es ausgeflippte Gitarren und übergrosse Hühner (Video) angetan haben, spielen einen reinen, melodilosen Sound, der einem so richtig in die Glieder fährt. "Right on track", eben so der Titel des gemeinten Titels (häh?!), lässt auf mehr spritzig - fröhliches hoffen.

Dominique P. Zahnd

GUNG HO Play to win

Diese Band, mit dem so asiatisch-klingenden Namen ist die Erlösung für alle, die verzweifelt auf weitere Sigles unserer einstigen Schweizer-Top-Band "Double" warten und den Kissing the Pink-Sound satt haben, aber dem Stil von K.t.P. treu bleiben wollen - das alles ist Gung Ho!

Das Trio, (2 engl. Männer & 1 japan. (?) Mädchen) spielt schöne softige Musik, die den Fans der oben genannten Gruppen sicherlich gefallen wird. "Play to win" ist eben sehr softig, aber doch mit einer charmannten Härte und Lockerkeit, die einfach gefällt. Die sanften Drums und wiederkehrende n Gitarrenakkorde bauen den Song zusätzlich noch auf - schön!

Dominique P. Zahnd

NEW LIFE

NEW LIFE SOUNDMAGAZINE präsentiert:

Doppelkonzert NEW SCIENTISTS (Wolfsburg) / CETU JAVU (Hannover)

Wo? Wolfsburg, Jugendzentrum Mitte, Schachtweg, Wolfsburg-Zentrum
Wann? 20. Juni 1987, 19.30 h

Eintritt: DM 5.--, mit SWISS DEPECHE MEMBER CARD: DM 4.--

Endlich! auf vielseitigen Wunsch, präsentiert NEW LIFE nun erstmals auch in Deutschland einen Konzertabend. Diesmal mit den beiden hoffnungsvollen Newcomern NEW SCIENTISTS und CETU JAVU (Interviews mit den beiden Bands lest Ihr in NL 24 nach). Beide Bands haben schon selbst, auf ihrem eigenen Label, Platten produziert (wir stellten sie vor) und sich bei verschiedenen Konzerten ein treues Publikum geschaffen. NEW SCIENTISTS werden in Wolfsburg natürlich vom "Heimvorteil" profitieren, während CETU JAVU den meisten noch Neulinge sein dürften. Immerhin: Wer letzten Winter in Hannover beim ERASURE-Konzert war, konnte sie bereits live kennenlernen. Das Konzert findet im Jugendzentrum Mitte in Wolfsburg statt. Da NEW SCIENTISTS in Wolfsburg auf einen grossen Aufmarsch rechnen müssen, wird das Jugendzentrum, das 500-600 Leute fasst, beinahe sicher ausverkauft. Es empfiehlt sich deshalb für Auswärtige, die Tickets telephonisch vorzubestellen, und zwar bei: Andreas Deutsch, Velpke, Tel.: 05364 2406, abends ab 19.00h

Beide Gruppen werden Material von ihren Platten spielen sowie brandneues, bisher unveröffentlichtes Material vorstellen. NEW SCIENTISTS planen noch für diesen Herbst eine Maxi und vor Weihnachten soll noch eine neue LP erscheinen. CETU JAVU sind im Moment immer noch auf der Suche für einen bundesweiten Vertrieb ihrer grossartigen "Help me now"-Single. Nehmt diese Gelegenheit wahr und besucht dieses einmalige Doppel-Konzert zum einmaligen NEW LIFE-preis von DM 5.-- (bzw. 4.-- für Fan-Club-Mitglieder).

Wir weisen ausserdem darauf hin, dass dieses doppel-Konzert im Laufe des Herbstes in Hannover wiederholt wird. Des weiteren sind CETU JAVU zurzeit in Hannover und Berlin zu sehen (siehe TOURS, Seite 3) und NEW SCIENTISTS werden zusammen mit den Hamburger Newcomern DIE GANTS beim 2. Depeche Mode Fan-club-Abend, am 29. August 1987 in Hamburg auftreten. Ort: Werkstatt 3, Nernstweg 32-34, Hamburg 50. Mehr darüber in NEW LIFE No. 27.

CETU JAVU

NEW SCIENTISTS

OPEN AIR

LEUTE AUFGEPASST!

Unter dem Motto "Musik bis in den Schlafsack" findet auch in diesem Jahr wieder das allseits beliebte OPEN-AIR-FESTIVAL in St. Gallen statt.

Dieser in Europa einzigartiger Grossanlass (1987 über 30'000 Besucher) steht seit Jahren als Synonym für zwei Tage in friedlicher Atmosphäre und freudiger Ausgelassenheit zu leben, das Rad der Zeit für ein Wochenende anzuhalten und last but not least in den Genuss erstklassiger Musik zu kommen.

Neben nicht weniger als acht internationalen Acts werden auch Vertreter der nationalen Musikszene für Höhepunkte sorgen: Allen voran sei hier die Schweizerisch-Kanadische Formation "LOOK PEOPLE", die besonders mit ihrer erstklassigen Bühnenshow (je nach Stimmung sogar inkl. Striptease) Aufsehen erregen werden. Aber auch Grössen wie Phil Carmen, Sara Sahara and the Dunes und die Westschweizer Synthi-Pop-Band

Taboo werden im Sittertobel ihre Aufwartung machen. Auf internationaler Ebene konnten die Organisatoren wieder einige Top-Bands engagieren. "The Nits" werden wohl mit ihrem gefühlsbetonten Synthi-Sound fähig, jede Menge Publikum anzulocken. Daneben werden aber auch "Purple Schulz", "Los Lobos", die Engländer "It bites", "Anne Haigis" und am Sonntag-Abend niemand geringerer als Bob Geldof für Unterhaltung sorgen. Mit weiteren Bands wird noch verhandelt, aber wie man das Veranstalterteam kennt, werden bestimmt noch weitere Show-Grössen verpflichtet werden können.

OPEN AIR
ST.GALLEN



Ein tolles Wochenende steht uns also bevor. Das Datum ist wie immer auf das letzte Juniwochenende, also dem 27. - 28. Juni angesetzt. Karten gibt es an allen Vorverkaufsstellen zu SFr. 34.-- für beide Tage.

Uebrigens; St.Gallen liegt nur wenige Kilometer von der Deutschen Grenze entfernt - ein Besuch lohnt sich ganz bestimmt! René Gastl.